

## Lieferantenrichtlinie der Semperit-Gruppe

Diese Richtlinie beschreibt die Grundwerte, Grundsätze und Standards der Semperit-Gruppe für ihre Lieferant:innen. Von den Lieferant:innen von Semperit (im Folgenden „Lieferant:innen“) wird erwartet, dass sie bei der Herstellung und Lieferung von Waren und Dienstleistungen weltweit anerkannte geltende Grundsätze und Standards einhalten, akzeptieren und übernehmen. Semperit ermutigt seine Lieferant:innen, diese Werte, Grundsätze und Standards in ihrer gesamten Wertschöpfungskette zu kommunizieren, und erwartet von seinen Lieferant:innen und deren Lieferant:innen, dass sie alle geltenden Gesetze und Vorschriften einhalten. Für Lieferungen an europäische Niederlassungen von Semperit oder von Lieferant:innen mit Sitz in Europa gilt zusätzlich Anhang 1 dieser Richtlinie.

## Grundsätze und Ziele

Unsere Grundsätze stellen sicher, dass unsere Lieferant:innen mit uns zusammenarbeiten, um die höchsten Standards in Bezug auf Geschäftsethik und Nachhaltigkeit zu erreichen, einschließlich sozialer und ökologischer Verantwortung in unserer Lieferkette. Diese Richtlinie konzentriert sich insbesondere auf die folgenden Themen:

- 1. Menschenrechte und Arbeitsnormen**
- 2. HSE (Gesundheit, Sicherheit und Umwelt)**
- 3. Geschäftintegrität und Ethik**
- 4. Geschäftliche und betriebliche Exzellenz**

Wir erwarten von unseren Lieferant:innen, dass sie sich kontinuierlich und nachhaltig um die Verbesserung der Kosteneffizienz und Leistung entlang der gesamten Lieferkette bemühen. Wir unterstützen die Prinzipien des UN Global Compact und ermutigen unsere Lieferant:innen, sich diesen Prinzipien anzuschließen. Darüber hinaus verlangen wir von unseren Lieferant:innen, dass sie die Umwelt und das Klima schützen und die Menschenrechte sowie die geltenden sozialen Standards achten und einhalten. Weitere Informationen zu den Grundsätzen, die dem Geschäft und Handeln von Semperit zugrunde liegen, finden Sie in unserem Verhaltenskodex. Weitere Informationen zu den Grundsätzen, die dem Geschäftsgebaren und Handeln von Semperit zugrunde liegen, finden Sie in unserem Verhaltenskodex<sup>1</sup>.

## Menschenrechte und Arbeitsnormen

Lieferant:innen sind verpflichtet, die geltenden lokalen Arbeitsgesetze und die Normen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO)<sup>2</sup>, international anerkannte Arbeits- und Menschenrechtsstandards und andere<sup>3</sup> zu respektieren und einzuhalten. Lieferant:innen sind verpflichtet, ihre Mitarbeiter:innen<sup>4</sup> fair, mit Würde und Respekt zu behandeln und die Rechte und Interessen der betroffenen Gemeinschaften und ihrer Stakeholder:innen gemäß den ILO-Standards und den geltenden Gesetzen und Normen und anderen zu berücksichtigen:

- a. Lieferant:innen verfolgen eine strikte Politik der keine Kinderarbeit, keine Zwangs- oder Pflichtarbeit und kein Menschenhandel. Sie müssen sicherstellen, dass keine Form von Schuldknechtschaft eingesetzt wird und dass die Beschäftigung auf freiem Willen beruht.
- b. Lieferant:innen müssen geltende Sozial- und Mindeststandards einhalten, wie z. B. gesunde und sichere Arbeitsbedingungen, faire Löhne und faire Arbeitszeiten.
- c. Lieferant:innen dürfen keinerlei Form von Diskriminierung oder Missbrauch tolerieren. Chancengleichheit und Respekt gelten für alle Menschen, unabhängig von Alter, Geschlecht, Hautfarbe, Nationalität, ethnischer oder sozialer Herkunft, genetischen Merkmalen, Sprache, Behinderung, sexueller Orientierung, Religion oder Weltanschauung, politischer oder sonstiger Meinung, Zugehörigkeit zu einer nationalen Minderheit, Vermögen, Geburt und anderen Merkmalen.
- d. Lieferant:innen erkennen, soweit gesetzlich zulässig, das Recht auf Vereinigungsfreiheit der Arbeitnehmer an und dürfen Mitglieder von Arbeitnehmerorganisationen oder Gewerkschaften weder bevorzugen noch diskriminieren.

## Gesundheit-, Sicherheits- und Umweltstandards (HSE)

Semperit verlangt von seinen Lieferant:innen, dass sie in HSE-Fragen proaktiv und verantwortungsbewusst handeln und die geltenden lokalen und internationalen Gesetze und Vorschriften einhalten. Lieferant:innen sollten sich bemühen, negative

<sup>1</sup> [www.semperitgroup.com/fileadmin/user\\_upload/MediaLibrary/SemperitGroup/Company/Compliance/Code\\_of\\_Conduct\\_V7\\_May2024/2024-05-14\\_CoC\\_V7\\_2024\\_EN.pdf](http://www.semperitgroup.com/fileadmin/user_upload/MediaLibrary/SemperitGroup/Company/Compliance/Code_of_Conduct_V7_May2024/2024-05-14_CoC_V7_2024_EN.pdf)

<sup>2</sup> [libguides.ilo.org/international-labour-standards-en/resources](http://libguides.ilo.org/international-labour-standards-en/resources)

<sup>3</sup> OECD-Leitsätze zur Sorgfaltspflicht, Leitprinzipien der Vereinten Nationen zu Menschenrechten, Grundprinzipien der ILO und Internationale Charta der Menschenrechte, britisches Gesetz gegen moderne Sklaverei

<sup>4</sup> Der Begriff „Mitarbeiter:innen“ in dieser Richtlinie gilt für alle Arten von Mitarbeiter:innenn und Leiharbeitern, unabhängig von der Art, Form und Formulierung des zugrunde liegenden Arbeitsvertrags.

Auswirkungen auf HSE zu vermeiden, und sich bemühen, tatsächliche oder potenzielle nachteilige Auswirkungen auf Sicherheit, Gesundheit, Umwelt und natürliche Ressourcen in ihren Betrieben zu minimieren.

- a. Lieferant:innen verpflichten sich, HSE-Themen, -Risiken und -Auswirkungen in ihren aktuellen und zukünftigen Betrieben proaktiv zu überprüfen, zu identifizieren, zu bewerten und angemessen zu behandeln.
- b. Lieferant:innen müssen alle relevanten HSE-Merkmale auf dem neuesten Stand der Technik in ihre Produktgestaltung, Prozessentwicklung, Projekte und Dienstleistungen einbeziehen.
- c. Lieferant:innen verpflichten sich, den Transport effizient zu gestalten, um Risiken, Kosten und Umweltbelastungen zu reduzieren.
- d. Lieferant:innen müssen erneuerbare Energien priorisieren, die Energieeffizienz steigern, CO<sub>2</sub>-Emissionen reduzieren und sich um eine effiziente Wassernutzung und Abfallmenge/-erzeugung bemühen.
- e. Lieferant:innen müssen nachhaltige Rohstoffe anbieten, wie z. B. recycelte, wiederverwendete oder biologisch gewonnene Materialien oder solche mit einem geringeren Produkt-Kohlenstoff-Fußabdruck (PCF), sofern dies praktisch möglich und wirtschaftlich machbar ist.
- f. Semperit ermutigt seine Lieferant:innen, ehrgeizige Gesundheits- und Sicherheitsziele zu definieren oder Standards zu übernehmen, die betonen, dass keine Aufgabe so wichtig ist, dass sie die Gesundheit und Sicherheit von Menschen gefährden darf.

## Geschäftsethik

Eine nachhaltige und erfolgreiche Geschäftsbeziehung erfordert Integrität, transparente Geschäftspraktiken und die Einhaltung aller geltenden Gesetze und Vorschriften.

- a. Lieferant:innen müssen in ihrer gesamten Lieferkette ehrlich und fair handeln und die lokalen und geltenden internationalen Gesetze und Vorschriften einhalten, einschließlich, aber nicht beschränkt auf öffentliches Recht und Steuerrecht, Insiderhandel, Korruptionsbekämpfung, Kartellrecht, Geldwäschebekämpfung, Schutz des geistigen Eigentums, Datenschutz, Datensicherheit und Cybersicherheit sowohl auf Unternehmens- als auch auf persönlicher Ebene.
- b. Lieferant:innen müssen bei allen Geschäftsaktivitäten kompromisslose Integrität wahren. Wir erwarten von allen unseren Lieferant:innen und deren Lieferant:innen eine „Null-Toleranz“-Politik in Bezug auf Bestechung, Betrug, Korruption und andere illegale/verpönte Praktiken. Lieferant:innen müssen lokale und internationale Gesetze und Vorschriften zur Bekämpfung von Korruption und Bestechung einhalten.
- c. Lieferant:innen verpflichten sich zu einer verantwortungsvollen Beschaffung durch:
  - Einhaltung der Bestimmungen dieser Richtlinie;
  - Bevorzugung zertifizierter Lieferant:innen und recycelter Produkte, soweit dies praktisch möglich und wirtschaftlich tragbar ist;
  - keine bewusste oder fahrlässige Verwendung von Konfliktressourcen oder illegal geförderten Ressourcen;
  - die Verordnung (EU) 2017/821, die OECD-Leitlinien zur Sorgfaltspflicht für verantwortungsvolle Lieferketten von Mineralien aus Konflikt- und Hochrisikogebieten und Abschnitt 1502 des Dodd-Frank-Gesetzes<sup>5</sup> über die Verpflichtung zur verantwortungsvollen Beschaffung von Mineralien einhalten.
- d. Lieferant:innen müssen alle geltenden internationalen Handelsgesetze und -vorschriften einhalten, einschließlich Ein- und Ausfuhrbestimmungen, geltender Embargos, Sanktionen und Anti-Boycott-Gesetze.
- e. Lieferant:innen verpflichten sich zum Datenschutz, zur Wahrung der Privatsphäre und zur Cybersicherheit und müssen geeignete technische und organisatorische Maßnahmen zum Schutz der Integrität, Vertraulichkeit und Verfügbarkeit von Daten und der Privatsphäre sicherstellen.

## Geschäftliche und betriebliche Exzellenz

- a. Kommerzielle und technische Leistung: Lieferant:innen verpflichten sich zu einer kontinuierlichen Leistungsverbesserung.
- b. Qualität: Lieferant:innen verpflichten sich zur Einhaltung internationaler Qualitätsmanagementstandards.
- c. Leistung: Lieferant:innen verpflichten sich zur Förderung einer Kultur der Leistungs-Exzellenz. Dazu gehört, die Erwartungen der Kunden zu erfüllen oder zu übertreffen, Bedürfnisse zu antizipieren, die Einhaltung aller geltenden Gesetze und Vorschriften in unserer gesamten gemeinsamen Lieferkette sicherzustellen und bei Bedarf Fachwissen zur Verfügung zu stellen.
- d. Innovation: Unsere Innovationsfähigkeit ist ein strategisches Nachhaltigkeitsmerkmal in unserer Lieferkette und ein bedeutender Wettbewerbsvorteil in unseren Partnerschaften. Wir erwarten von unseren Lieferant:innen, dass sie ihre Geschäftsmodelle, Produkte, Technologien und Prozesse in Zusammenarbeit mit Semperit kontinuierlich überdenken.

---

<sup>5</sup> <https://www.sec.gov/files/rules/final/2012/34-67716.pdf>

## Transparenz in der Lieferkette

- a. Lieferant:innen verpflichten sich, ein sicheres Arbeitsumfeld zu schaffen und aufrechtzuerhalten. Die folgenden Mittel können zum Nachweis der Einhaltung verwendet werden:
  - Im Falle einer internen Prüfung oder einer Prüfung durch einen Dritten werden Lieferant:innen den Prüfungsbericht (nur den Teil, der sich auf die Bestimmungen dieser Richtlinie bezieht) an Semperit weiterleiten.
  - Semperit entscheidet, ob, wann, wo und wie eine Lieferantenaudit gemäß den Bestimmungen von Semperit durchgeführt wird. Semperit kündigt solche Audits im Voraus an.
  - EcoVadis-Bewertung oder andere Fragebögen zur Selbstbewertung.
- b. Lieferant:innen müssen über angemessene Prozesse verfügen, um die Rückverfolgbarkeit sicherzustellen und die bewusste oder fahrlässige Verwendung von Konfliktmaterialien und illegal geförderten Ressourcen für alle an sie gelieferten (Roh-)Materialien zu verbieten und zu untersagen.
- c. Lieferant:innen müssen über angemessene Prozesse verfügen, um ihre Lieferkette zu verfolgen und zu dokumentieren, wenn dies praktisch möglich und wirtschaftlich machbar ist und wenn Semperit dies verlangt.
- d. Lieferant:innen müssen vor der Beauftragung von Subunternehmern/Subunternehmern von Lieferant:innen, die für das Vertragsverhältnis relevant sind, die vorherige Genehmigung von Semperit einholen und sicherstellen, dass diese ebenfalls die in dieser Richtlinie dargelegten Werte und Standards einhalten.

## Umsetzung und Überwachung

Die Lieferant:innen sind für die Umsetzung und Einhaltung der in dieser Richtlinie dargelegten Standards und Grundsätze verantwortlich und rechenschaftspflichtig. Die Lieferant:innen müssen diese ihren Mitarbeiter:innen und Lieferant:innen entlang ihrer gesamten Wertschöpfungskette mitteilen und sie über ihre jeweiligen Rechte und Pflichten informieren. Semperit behält sich das Recht vor, die ordnungsgemäße Umsetzung dieser Standards zu überprüfen und im Falle von Verstößen geeignete Maßnahmen zu ergreifen, einschließlich der Beendigung der Geschäftsbeziehung. Die Lieferant:innen müssen Lieferant:innen Semperit unverzüglich über Verstöße gegen geltende Gesetze oder Bestimmungen dieser Richtlinie informieren.

- a. Wir erwarten von unseren Lieferant:innen, dass sie über geeignete, aktuelle Management-, Überwachungs- und Bewertungssysteme verfügen oder diese umgehend einführen, um die Einhaltung der geltenden Gesetze, Vorschriften und Anforderungen dieser Richtlinie sicherzustellen.
- b. Lieferant:innen verpflichten sich, für ihre jeweiligen Lieferant:innen geeignete Grundsätze zu übernehmen, die den hierin dargelegten entsprechen.
- c. Lieferant:innen gehen aktiv auf Risiken in der Lieferkette ein und mindern diese.
- d. Semperit überprüft die Einhaltung der in dieser Richtlinie dargelegten Standards durch persönliche Gespräche, Fragebögen zur Selbstbewertung, externe Unternehmensprüfungen, Unternehmensbesuche und Audits.
- e. Bei Nichteinhaltung wird Semperit mit den Lieferant:innen zusammenarbeiten, um sicherzustellen, dass sie Verbesserungspläne umsetzen und Korrekturmaßnahmen ergreifen.

Semperit arbeitet eng mit seinen Lieferant:innen zusammen, um eine erfolgreiche Partnerschaft aufzubauen, die auf gegenseitigem Vertrauen und offener Kommunikation basiert, und strebt dabei die höchsten Nachhaltigkeitsstandards entlang der Lieferkette an.

## Änderungen

Semperit behält sich das Recht vor, diese Richtlinie zu überprüfen und entsprechend zu ändern. Alle Verweise auf Gesetze und Vorschriften beziehen sich auf deren jeweils aktuelle Fassung.

### Meldung von Bedenken:

Lieferant:innen können bekannte oder vermutete Verstöße gegen diese Lieferantenrichtlinie jederzeit melden an:

[compliance@semperitgroup.com](mailto:compliance@semperitgroup.com) oder über die Semperit Speak Up-Hotline, **SemperLine**:

[www.bkmssystem.com/bkwebanon/report/clientInfo?cin=19semp16&c=-1&language=eng](http://www.bkmssystem.com/bkwebanon/report/clientInfo?cin=19semp16&c=-1&language=eng).

MIT DER ANNAHME DIESER RICHTLINIE AKZEPTIERT DIE:DER LIEFERANT:IN IHRE LEITLINIEN UND STANDARDS, EINSCHLIESSLICH DER WERTE UND GRUNDSÄTZE DES VERHALTENSKODEX VON SEMPERIT, UND IST VERPFLICHTET, DIESE WÄHREND DER VERTRAGLICHEN BEZIEHUNG ZU SEMPERIT EINZUHALTEN. JEDER VERSTOSS GEGEN DIESE RICHTLINIE GILT DAHER ALS SCHWERWIEGENDE VERTRAGSVERLETZUNG, DIE SEMPERIT ZUM RÜCKTRITT VOM VERTRAG BEFUGT, ES SEI DENN, DIE:DER LIEFERANT:IN SCHAFFT ES NACH EINER ANGEMESSENEN NACHFRIST DIE GEWÄHRT WURDE, DIE UMSTÄNDE/PROBLEME, DIE ZU DER NICHTEINHALTUNG GEFÜHRT HABEN, INNERHALB DIESER FRIST ZU BEHEBEN/ZU LÖSEN. IM FALLE EINER VORSÄTZLICHEN ODER WIEDERHOLTEN NICHTEINHALTUNG ODER IM FALL, DASS DAS GESCHÄFT UND/ODER DER RUF VON SEMPERIT DURCH DIE NICHTERFÜLLUNG DES LIEFERANT:INNEN BEEINTRÄCHTIGT WERDEN KÖNNEN, IST SEMPERIT BERECHTIGT, MIT SOFORTIGER WIRKUNG (D. H. OHNE DIE NOTWENDIGKEIT, VOR DEM RÜCKTRITT EINE NACHFRIST ZU GEWÄHREN) VOM VERTRAG ZURÜCKZUTRETEN.

**Der Vorstand**

Semperit AG Holding

## Semperit Group Lieferantenrichtlinie – Anhang: Cybersicherheit und Datenschutz

Lieferant:innen müssen die vollständige Einhaltung aller geltenden Gesetze, Vorschriften und internationalen Standards in Bezug auf Cybersicherheit, Datenschutz und Privatsphäre sicherstellen. Lieferant:innen müssen technische und organisatorische Maßnahmen zum Schutz der Integrität, Vertraulichkeit und Verfügbarkeit aller Informationen und Daten ergreifen, die sie während der Geschäftsbeziehung direkt oder indirekt von oder für Semperit erhalten haben. Dazu gehören unter anderem regelmäßige Sicherheits- und Datenschutzbewertungen, Mitarbeiterschulungen und Protokolle für die Reaktion auf Vorfälle (Cybersicherheit, Datenverstöße oder andere Cyberbedrohungen). Lieferant:innen müssen den unbefugten Zugriff oder die unbefugte Offenlegung, Manipulation und den Verlust der Semperit Daten und Systeme verhindern, insbesondere:

- Vertraulichkeit: Nur befugte Personen haben Zugriff auf (nicht vertrauliche und vertrauliche) Daten und Informationen von Semperit.
- Integrität: Daten müssen korrekt und vollständig sein, und alle Daten und Systeme müssen vor Manipulation geschützt werden.
- Verfügbarkeit: Informationen und Systeme müssen für befugte Personen jederzeit zugänglich sein.

Wir erwarten von unseren Lieferant:innen, dass sie ihre Informationssicherheitssysteme zertifizieren lassen oder den geltenden regulatorischen Anforderungen im Bereich der Informationssicherheit (z. B. ISO27001, NIST-800<sup>6</sup>, TISAX<sup>7</sup>, NIS II<sup>8</sup>/ DORA<sup>9</sup> / PCI<sup>10</sup>) unterliegen oder sich zu einem internen Regelwerk verpflichtet haben, das auf solchen internationalen Standards basiert. In jedem Fall müssen Lieferant:innen die folgenden technischen und organisatorischen Sicherheitsstandards einhalten, um die Sicherheit und Verfügbarkeit von Informationssystemen zu gewährleisten

- Netzwerksicherheit: Schutz aller Systeme durch modernste Firewall-Technologien, Virenschutz und sichere Netzwerkkonfigurationen.
- Patch-Management: Regelmäßige Aktualisierung und Patchen aller verwendeten Systeme, um bekannte Sicherheitslücken zu schließen.
- Verschlüsselung vertraulicher Informationen und Daten während der Übertragung und im Ruhezustand gemäß anerkannten Branchenstandards.
- Zugriffskontrollen: Implementierung von Zugriffs- und Authentifizierungsmechanismen, um sicherzustellen, dass nur autorisierte Personen Zugriff auf Semperit-Daten und Prüfpfade haben.
- Angemessene Sicherheitsvorkehrungen: Lieferant:innen müssen sicherstellen, dass angemessene Sicherheitsvorkehrungen für die grenzüberschreitende Übermittlung von Semperit-Daten, einschließlich personenbezogener Daten von Semperit-Mitarbeiter:innen, getroffen werden (z. B. SCCs, rechtliche Bewertungen oder genehmigte Zertifizierungen) und gegebenenfalls die Datenlokalisierungsgesetze einhalten.

Darüber hinaus sind Lieferant:innen verpflichtet

- Sicherheitsvorfälle, Sicherheitsbedrohungen oder jegliche Art von Datenverstößen, die Semperit betreffen, unverzüglich (spätestens innerhalb von 24 Stunden) zu melden und geeignete Maßnahmen zu deren Eindämmung und Beseitigung zu ergreifen,
- den Vorfall, die Bedrohung oder den Datenverstoß zu analysieren und zu dokumentieren und anschließend Maßnahmen zur künftigen Prävention zu ergreifen,
- bei Untersuchungen, Audits oder Meldungen von Datenschutzverletzungen, wie gesetzlich vorgeschrieben, mit Semperit und den zuständigen Aufsichtsbehörden zusammenzuarbeiten.

Bei der Verarbeitung personenbezogener Daten von Semperit oder Mitarbeiter:innen von Semperit sind Lieferant:innen verpflichtet:

- sicherstellen, dass jede Verarbeitung personenbezogener Daten auf einer rechtmäßigen Grundlage und in Übereinstimmung mit den geltenden Datenschutzgesetzen erfolgt. Die Daten dürfen nur für legitime und klar definierte Zwecke verarbeitet werden.
- sicherstellen, dass alle Dritten oder Unterauftragsverarbeiter, die an der Verarbeitung personenbezogener Daten von Semperit-Mitarbeiter:innen beteiligt sind, vertraglich verpflichtet sind, die geltenden Datenschutzanforderungen zu erfüllen.
- mit Semperit bei der Beantwortung von Anfragen betroffener Personen zusammenarbeiten und sicherstellen, dass diese Rechte in Übereinstimmung mit geltendem Recht respektiert werden.

Wir erwarten von Lieferant:innen, dass sie alle Daten, die sie während der Geschäftsbeziehung direkt oder indirekt von oder für Semperit erhalten haben, bei Beendigung der Geschäftsbeziehung sicher zurückgeben. Die Daten sind in einem allgemein anerkannten maschinenlesbaren Format wie CSV, XML oder einem anderen gemeinsam vereinbarten Format bereitzustellen. Lieferant:innen müssen sicherstellen, dass die Daten vollständig, korrekt und in einem nutzbaren Zustand sind. Lieferant:innen dürfen diese Daten nur so lange aufbewahren, wie es zur Erfüllung ihrer vertraglichen Verpflichtungen erforderlich ist oder gemäß den geltenden Gesetzen und Vorschriften erforderlich ist. Diese Daten sind nach Erfüllung dieser Verpflichtungen oder Ablauf der erforderlichen Aufbewahrungsfrist sicher zu löschen (mit Ausnahme von Kopien der Daten, die sicher in Archiv- und Backup-Systemen gespeichert sind).

<sup>6</sup> [nist.gov/itl/publications-0/nist-special-publication-800-series-general-information](https://nist.gov/itl/publications-0/nist-special-publication-800-series-general-information)

<sup>7</sup> Trusted Information Security Assessment Exchange.

<sup>8</sup> [eur-lex.europa.eu/legal-content/EN/TXT/HTML/?uri=CELEX:32022L2555](https://eur-lex.europa.eu/legal-content/EN/TXT/HTML/?uri=CELEX:32022L2555) .

<sup>9</sup> [eur-lex.europa.eu/legal-content/EN/TXT/HTML/?uri=CELEX:32022R2554](https://eur-lex.europa.eu/legal-content/EN/TXT/HTML/?uri=CELEX:32022R2554) .

<sup>10</sup> Payment Card Industry Data Security Standard.